

QUERSCHNITTSBERATUNG

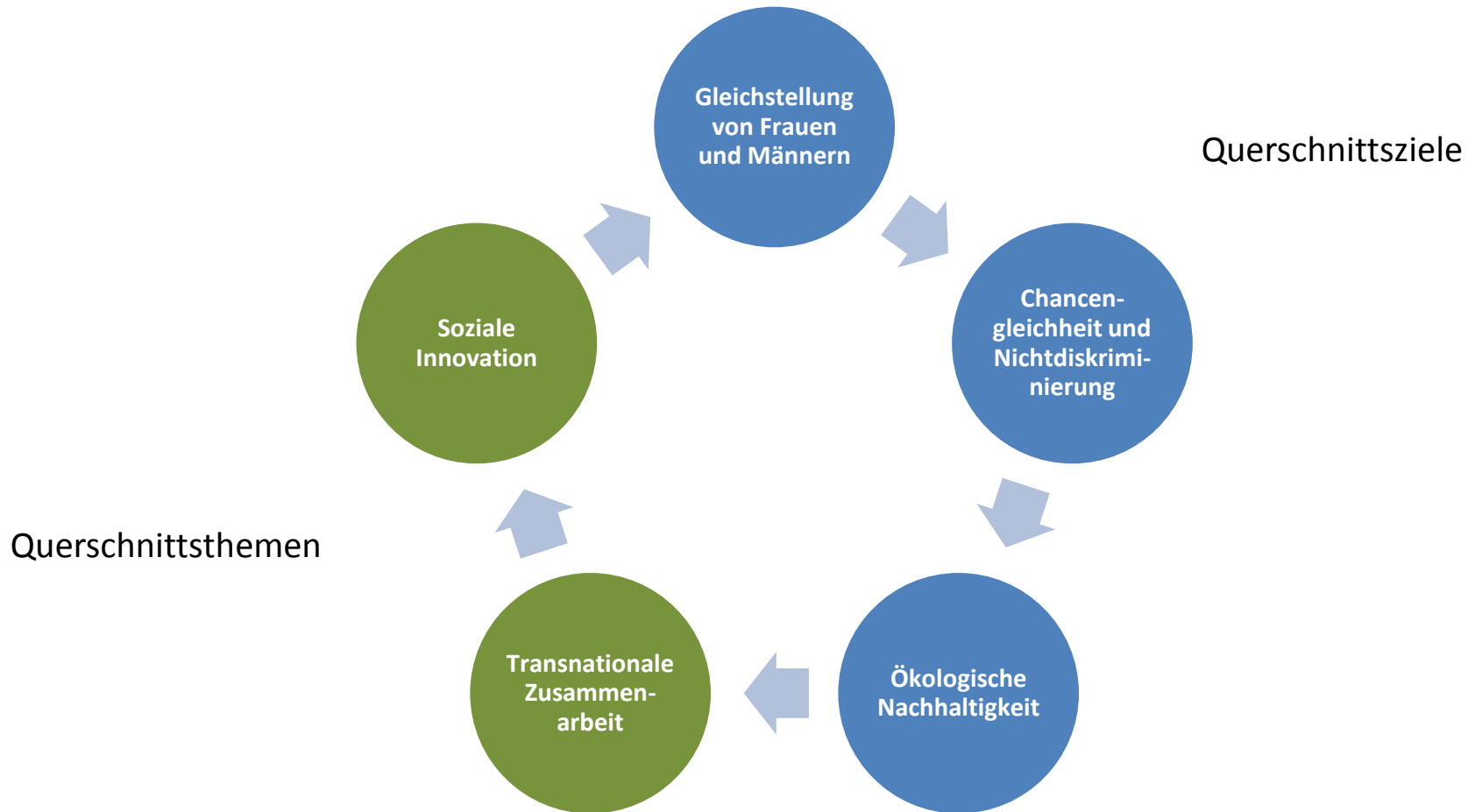
im Europäischen Sozialfonds Baden-Württemberg

Querschnittsberatung ESF in Baden-Württemberg

Vorstellung der Leistungen für die regionale ESF-Umsetzung

März 2016 – März 2017

Themen der Querschnittsberatung



Ein Jahr Querschnittsberatung 03/16 – 03/17

Schaffung der Voraussetzungen zur systematischen Berücksichtigung der QZ und QT

- Überarbeitung des Leitfadens für die regionalen ESF-Arbeitskreise
- Konkretisierung der ELAN-Formulare zu den Querschnittszielen und –themen
- Ergänzung der zentralen Aufrufe im Bereich Soziales und Wirtschaft
- Abstimmung EPM – Evaluation - Querschnittsberatung
- Information zu QZ und QT auf der Website www.esf-bw.de

Querschnittsziele und –themen in der regionalen ESF-Umsetzung

- Runder Tisch Querschnittsberatung mit Vertreter*innen von 22 Arbeitskreisen
- Auswertung regionale Projektanträge mit Fokus auf QZ und QT
- Ausarbeitung einer Praxishilfe zur Strategieentwicklung und zum Ranking der Projektanträge

Was haben wir im letzten Jahr für den regionalen ESF in Baden-Württemberg umgesetzt?

Querschnittsziele und Querschnittsthemen im Leitfaden der ESF-AK

- *Wie sollen die Querschnittsziele und Querschnittsthemen regional verankert und umgesetzt werden?*
- *Welche Leitfragen hinsichtlich der Analyse, der Zielformulierung, der Strategieumsetzung und der Ergebnisbewertung können beantwortet werden?*



Querschnittsziele und Querschnittsthemen im Praxisaustausch

Input und Erfahrungsaustausch QZ und QT

- Überblick über die Anforderungen zur Umsetzung
- Austausch über die QZ und QT in der Praxis: Erfahrungen der Arbeitskreise und Potenziale der Träger
- Diskussion: Migrantenorganisationen im regionalen ESF

Ergebnis regionale Umsetzung

- Differenzierte Ist-Analyse erfolgt
- Handlungsbedarfe werden grundsätzlich formuliert
- Interventionsziele und Zielgruppen werden benannt
- Querschnittsziele als grundsätzliche Anforderung formuliert

Bedarf aus der Praxis der AK

- *Wie können die Querschnittsziele inhaltlich in die Zielformulierung eingebettet werden?*
- *Wie können QZ und QT im Ranking systematisch bewertet werden?*



Was möchten wir Ihnen heute vorstellen?

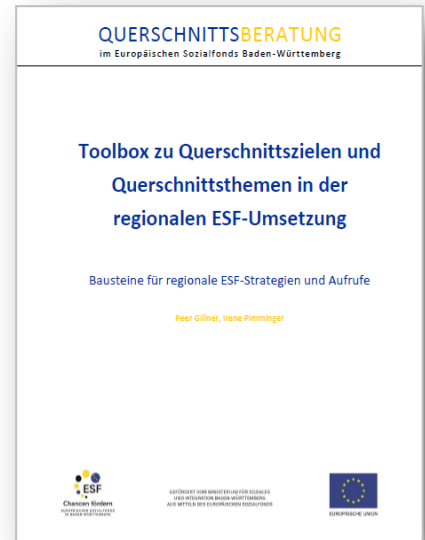
Praxishilfe zur Strategie-Entwicklung

Ziel

- Praktische Anregungen zur Erstellung der regionalen ESF-Strategien in den Phasen „Analyse“, „Handlungsbedarf“, „Zielformulierung“

Struktur und Inhalt

- Konzentration auf die Einbettung von Gleichstellung und Chancengleichheit in die Strategieformulierung
- Unterstützung zur Bewertung von Analyseergebnissen in den Zielen B 1.1. und C 1.1
- Formulierungsansätze zur systematischen Berücksichtigung der maßgeblichen Querschnittsziele in den regionalspezifischen ESF-Zielen: konkrete Anforderungen an die Projektanträge
- Vorschläge zur Berücksichtigung der ökologischen Nachhaltigkeit, Transnationalität und sozialer Innovation



Checkliste zum Antragsranking

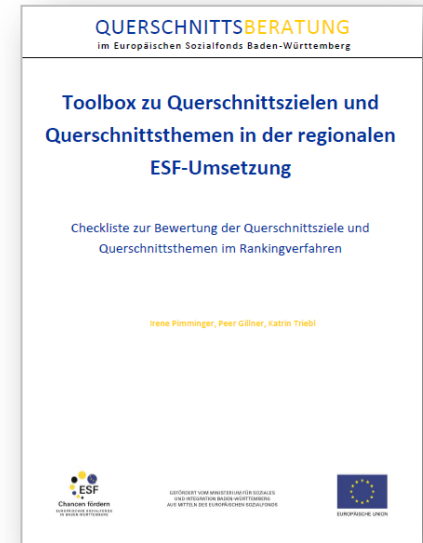
Ziel

- Matrix für eine systematische/ einheitliche Bewertung der Querschnittsziele und Querschnittsthemen in den regionalen Projektanträge.

Struktur und Inhalt

- Checkliste zur Begründung der Punkteverteilung (0-4) zur Gleichstellung und Chancengleichheit
- Prüffragen zur Bewertung der Projektanträge in den Strategieschritten „Analyse“, „Ziele“, „Umsetzung“ und „Evaluation“
- Checkliste zur Punktevergabe in den Bereichen ökologische Nachhaltigkeit, Transnationalität (**je 1 Punkt**) und Soziale Innovation* (0-4 Punkte)

* Soziale Innovation im Ziel C 1.1 = „Inhaltliche Qualität des Vorhabens“ im Bewertungsbogen



4. Checkliste: Begründung der Punktevergabe (0-4)

- 4 Punkte**, wenn die im Projektauftrag formulierten Vorgaben auf das Projekt bezogen ausführlich und fachlich überzeugend konkretisiert werden. Fachliche Aspekte des Querschnittsziels sind *durchgängig im Projektkonzept thematisiert* und/oder die unter Punkt 12 im Antragsformular (Querschnittsziele) gegebenen Ausführungen für alle vier Schritte (Analyse, Ziele, Umsetzung, Evaluierung) sind fachlich überzeugend dargelegt.
- 3 Punkte**, wenn im Projektkonzept unter dem Punkt 12 (Querschnittsziele) die im Projektauftrag formulierten Vorgaben für das Projekt ausführlich konkretisiert werden. Hierzu gehört, dass die vier Schritte (Analyse, Ziele, Umsetzung, Evaluierung) fachliche Ausführungen enthalten, zumindest jedoch der Schritt Umsetzung fachlich überzeugend ausgeführt ist.
- 2 Punkte**, wenn die im Projektauftrag formulierten Vorgaben auf das Projekt bezogen nur punktuell und nur wenig konkret ausgeführt werden, unter dem Punkt 12 (Querschnittsziele) sind nur einzelne Schritte nur wenig konkrete Ausführungen enthalten.
- 1 Punkt**, wenn im Projektkonzept unter dem Punkt Querschnittsziel nur allgemeine Statements oder Absichtserklärungen ohne Konkretisierung in Bezug auf das Projekt enthalten sind (bspw. „*Chancengleichheit wird berücksichtigt*“ oder „*Frauen und Männer haben gleichen Zugang*“ usw.).
- 0 Punkte**, wenn im Projektkonzept keine Angaben zum Querschnittsziel enthalten sind.

Querschnittsberatung im regionalen ESF: Ausblick 2017

- Bereitstellung der Praxishilfen zur Strategie-Entwicklung und zum Antragsranking bis 04/2017
- Telefon- oder Email-Beratung zur Nutzung der Praxishilfen für die regionalen ESF-Strategien (04 – 07/2017)
- Runder Tisch für die regionalen ESF-Arbeitskreise (in Abstimmung mit der Veranstaltungsplanung der ESF-Verwaltungsbehörde)
- Schnittstelle EPM: Workshop transnationale Kooperation, Good Practice Kolloquium Querschnittsziele

***Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!***

Wir haben noch 10 Minuten für Ihre Fragen